

QMP-Fortbildungsformat: Qualitätszirkel I & II

Die Qualitätswerkstatt Modellprojekte (QMP) verfolgt das Ziel, Projektverantwortliche aus den sieben Förderbereichen D-J im Bundesprogramm „Demokratie leben!“ zu verschiedenen Aspekten des Projektmanagements bedarfsgerecht weiterzubilden und zu beraten. Dafür hält die QMP verschiedene Unterstützungsformate bereit.

Ausgangspunkt und Zielgruppe

Im Jahr 2017 wurde das Bundesprogramm um fünf neue Themenfelder (F-J) für Modellprojekte erweitert. Die Qualitätswerkstatt wollte diesen neuen Akteur*innen im Programmkontext ein auf sie zugeschnittenes Veranstaltungsformat anbieten, um ihnen wichtige Grundlagen des Projektmanagements zu vermitteln.

Veranstaltungsformat

Die Qualitätszirkel sind zwei aufeinander aufbauende Fortbildungstage. Im Fokus stand die Vermittlung von Grundkenntnissen in den Themenfeldern Zielentwicklung, Zielgruppenerreichung, Wirksamkeitsorientierung und Projektcontrolling. Die Erprobung von Praxistools sollte den Transfer des neu Erlernten in die Projektstätigkeit ermöglichen und befördern. Zur inhaltlichen Gestaltung der Fortbildung wurde auf die Fachworkshops und die dafür entwickelten Arbeitshilfen der QMP aus den Jahren 2016 und 2017 zurückgegriffen.

 	 
<p>Qualitätszirkel I am 28.06.2018</p> <p>Themen</p> <ul style="list-style-type: none">• Zielentwicklung• Zielgruppenerreichung & -bindung <p>Erprobte Praxistools</p> <ul style="list-style-type: none">• Zielkreuz für Modellprojekte• Anwendung des Marketing-Mix	<p>Qualitätszirkel II am 06.09.2018</p> <p>Themen</p> <ul style="list-style-type: none">• Wirksamkeit und Selbstevaluation• Projektsteuerung & Erfolgskontrolle <p>Erprobte Praxistools</p> <ul style="list-style-type: none">• Selbstevaluationsdesign• Projektcontrolling-Matrix

Fazit

Das Angebot wurde seitens der Modellprojekte gut nachgefragt. Insgesamt wurden **20 Teilnahmepplätze** angeboten, die jedoch nicht von allen Angemeldeten an beiden Terminen wahrgenommen wurden. Die Teilnehmenden haben die Fortbildung positiv bewertet und u. a. angemerkt, dass sie Anregungen für die Projektumsetzung und -struktur mitnehmen konnten. Aus Sicht der Qualitätswerkstatt war insbesondere der intensive Austausch der Ergebnisse der Gruppenarbeitsphasen gelungen, der zu einem guten Verständnis der Vielschichtigkeit von Lösungswegen und Handlungsoptionen beitragen konnte.